

Anmeldung über www.fortbildungen.bioscientia.de

- Die Fortbildung richtet sich an HNO-Ärzte, Pädiater und Pädaudiologen.
- Die Veranstaltung wurde von der Ärztekammer mit 2 Punkten zertifiziert, die Teilnahme ist kostenlos.
- Bitte melden Sie jede Person einzeln an. Wichtig dabei ist: Jede E-Mail-Adresse kann nur 1x pro Webinar registriert werden. D. h., jede/r TeilnehmerIn muss mit einer eigenen E-Mail-Adresse angemeldet werden, sofern nicht alle gemeinsam von einem Gerät aus teilnehmen.
- Registrieren Sie sich bitte auch, wenn Sie Zugang zur Aufzeichnung dieser Fortbildung erhalten möchten. Sie erhalten die Aufzeichnung dann einige Tage nach der Fortbildung per Mail.
- Nach Ihrer Online-Anmeldung erhalten Sie zeitnah eine E-Mail mit Ihrem Einwahllink. Sollten Sie diese nicht erhalten haben, nehmen Sie bitte rechtzeitig vor dem Webinar Kontakt mit uns auf. Sie erreichen uns per Mail über online-veranstaltungen@bioscientia.de, bitte prüfen Sie vorab auch den Spam-Ordner.
- Wir nutzen für die Durchführung Zoom. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig über Ihre Einwahlmöglichkeiten. (vgl. auch Veranstaltungskalender/F&A)



**Hier gelangen Sie direkt zur
Online-Anmeldung**



BIOSCIENTIA

Bioscientia Labor Ingelheim
Konrad-Adenauer-Straße 17, 55218 Ingelheim
online-veranstaltungen@bioscientia.de



**Für HNO-Ärzte, Pädaudiologen
und Pädiater**

Erbliche Hörstörungen

Dienstag, 18. August 2026
17:30 – 19:00 Uhr Live

Online-Fortbildung live oder auf Abruf



BIOSCIENTIA

30% der betroffenen Kinder haben eine Hörstörung im Rahmen einer syndromalen Erkrankung.

Sehr geehrte Frau Kollegin,
sehr geehrter Herr Kollege,

bei einem Großteil der Kinder mit angeborenen Hörstörungen (60-80 Prozent) liegt eine genetische Ursache vor.

Meistens handelt es sich um nicht-syndromale Formen. Es ist aber entscheidend, frühzeitig zwischen isolierten Hörstörungen und solchen im Rahmen von syndromalen Erkrankungen zu unterscheiden. Dies ermöglicht die gezielte Anwendung von Hilfsmitteln und gegebenenfalls die Einleitung regelmäßiger Kontrolluntersuchungen anderer Organsysteme wie Augen, Nieren oder Herz – oder häufig auch deren Vermeidung.

Patientinnen und Patienten – ebenso wie ihre behandelnden Ärztinnen und Ärzte – brauchen daher einen erfahrenen Partner, der die Entwicklungen in der Humangenetik nicht nur mitverfolgt, sondern aktiv mitgestaltet. Einen Partner, der den Überblick über laufende Studien und entstehende gentherapeutische Ansätze behält – und zugleich neueste diagnostische Technologien bereits im klinischen Alltag einsetzt. Die genetische Diagnostik entwickelt sich stetig weiter. Als eines der ersten Labore weltweit, das die Long-read-Sequenzierung in der klinischen Diagnostik etabliert hat, konnten wir mit dieser Methode bereits umfangreiche praktische Erfahrungen sammeln.

In der kommenden Online-Fortbildung möchten wir Ihnen diese Entwicklungen vorstellen, Einblicke aus der Praxis geben und gemeinsam mit Ihnen diskutieren.

Wir laden Sie herzlich zu dieser Online-Fortbildung ein und freuen uns auf Ihre Fragen und eine angeregte Diskussion mit Ihnen.

Ihr Bioscientia Labor
in Kooperation mit Ihrer Laborgemeinschaft

Referent

Prof. Dr. Hanno Bolz | Bioscientia Ingelheim
Facharzt für Humangenetik

Programm

Dienstag, 18. August 2026
17:30 – 19:00 Uhr Fortbildung

Die Lerninhalte im Überblick

- Überblick genetische Hörstörungen
- Wann ist eine genetische Diagnostik sinnvoll?
- Praktischer Nutzen einer genetischen Diagnostik
- Fallbeispiele